

Bewerbung (Beispielsprache Deutsch) Aufgabentypen – Muster (alle Zielgruppen)

I. **Begegnung mit formelhaften Textteilen und Texten – Bewusstmachung der Festgeprägtheit**

Übung 1A/B

Hören Sie Ansagen im Fernsehen (Wettervorhersagen, Ansage der Lottozahlen) und in öffentlichen Verkehrsmitteln. Achten Sie auf das Vorkommen von festen Wortverbindungen.

Übung 2A/B

Lesen Sie unterschiedliche Anzeigentypen (Geburtsanzeigen, Reiseangebotsanzeigen, Todesanzeigen). Achten Sie auf die festen Wortverbindungen.

Übung 3A/B

Identifizieren Sie die festen Wortverbindungen in den folgenden Kurzmeldungen:

- (1) Sehr geehrte Damen und Herren,

Am Sonntag, dem 01.06.2014, wird Prof. Max Mustermann um 19 Uhr einen Vortrag zum Thema X halten.

- (2) Eidesstaatliche Erklärung

Hiermit versichere ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die aufgeführten Quellen und Hilfsmittel benutzt habe und dass die Arbeit in gleicher oder ähnlicher Form noch keiner anderen Prüfungsbehörde vorgelegt wurde.
 Hildesheim, den 13. Januar 2013

II. **Personen und ihre Daten**

Übung 1A/B

Suchen Sie in der Datenbank nach Synonymen für:

Lebenslauf	Curriculum vitae, Werdegang
Familienname	Nachname
Wohnort	Adresse, Anschrift
Staatsangehörigkeit	Staatsbürgerschaft
Arbeitsplatz	Job, Stelle
Ausbildung	Qualifikation, Schulung, Lehre

Übung 2A

Ergänzen Sie das Anmeldeformular.

Anmeldeformular			
Persönliche Daten		Kurswahl	
Name	_____	Standard-Kurs	
Vorname	_____	Intensiv-Kurs	
Geburtsdatum	_____		
Geburtsort	_____	Gewünschte Unterrichtsart	
Anschrift	_____	Gruppenunterricht	
Telefon	_____	Einzelunterricht	
E-Mail	_____	Gewünschte Unterrichtstage	
Beruf	_____	Montag	
Staatsangehörigkeit	_____		
Sprachniveau	_____		
0 (Anfänger)			
A1 (Grundstufe I)			
A2 (Grundstufe II)		Gewünschte Kurszeiten	
B1 (Grundstufe III)		vormittags	
B2 (Mittelstufe I)		nachmittags	
C1 (Mittelstufe II/III)		abends von 18:00 bis 20:00	
C2 (Oberstufe)		Ich bin zeitlich flexibel	
		Datum	_____
		Unterschrift	

Übung 3A

Was passt? Überprüfen Sie Ihr Wissen in der Datenbank.

Alter	1.01.2014-1.06.2016
Familienstand	deutsch
Vorname	Klasse B
Sprachkenntnisse	ledig
Führerschein	ausgezeichnet
Staatsangehörigkeit	25 Jahre
Familiennamen	Maria
Ausbildung	Mustermann

Übung 3B

Was passt zusammen?

Bezeichnung der erworbenen Qualifikationen	Architekt, Fotograf
Funktion	Abitur, Bachelor of Arts
Beruf	Diplome, Zeugnisse
Berufsfeld	Geschäftsführer, Praktikant
Anlagen	Schulwesen, Medien, Verwaltung

III. Fähigkeiten und Kompetenzen

Übung 1A

Was passt nicht in die Reihe, wenn Sie sich um eine Praktikumsstelle in einem IT-Unternehmen bewerben?

Teamgeist	Flexibilität	Zuverlässigkeit	Reiseerfahrung
Tanzerfahrung	Organisationstalent	Fachkenntnisse	Computer

Übung 2A

Berichten Sie über Ihre sozialen Kompetenzen. Suchen Sie in der Datenbank nach Formulierungshilfen und bilden Sie Sätze. Z.B.: *Ich kann Konflikte gut bewältigen.*

- ~~Ich kann Verantwortung übernehmen~~
- ~~Ich kann Prioritäten setzen~~
- ~~Ich kann mit Menschen gut umgehen~~
- ~~Ich habe/besitze gute Kenntnisse in ...~~
- ~~Ich kann meine spezifischen Kenntnisse in einsetzen~~
- ~~Ich bin sicher im Umgang mit ...~~
- ~~Ich bin zu flexiblen Arbeitszeiten bereit~~
- ~~Ich verfüge über einen EU-Führerschein~~

Übung 2B

Berichten Sie über Ihre sozialen Kompetenzen. Greifen Sie auf Formulierungen aus der Datenbank zurück (z.B. über soziale Fähigkeiten verfügen). Z. B. *Ich bin kontaktfreudig.*

- ~~Ich habe/besitze soziale Fähigkeiten.~~
- ~~Ich habe Freude am Kontakt mit Menschen.~~
- ~~Ich bin kontaktfreudig/teamfähig/gewissenhaft.~~
- ~~Ich beschäftige mich gern mit Menschen.~~

IV. Berufsbezeichnungen und Geschlecht.

Übung 1A

Bilde männliche und weibliche Substantive.

Student	<i>Studentin</i>
	Schülerin
Lehrer	
	Verkäuferin
Manager	
	Köchin
Buchhalter	
	Kollegin
Praktikant	
	Juristin

Übung 2A

Ergänzen Sie. Schreiben Sie auch den richtigen Artikel auf.

<i>der</i> Teilnehmer	<i>die Teilnehmerin</i>
	Angestellte
Projektleiter	
	Journalistin
Arzt	
	Malerin
Arbeitslose	
	Rechtsanwältin
Sänger	
	Gärtnerin
Beamte	

Übung 3A

Wer arbeitet wo? Bilden Sie Sätze nach dem Beispiel.

die Gaststätte/der Koch → *Der Koch arbeitet in einer Gaststätte.*

das Hochhaus/der Geschäftsführer	
die Universität/ich	
der Kopierladen/die Studentin	
das Studentenwohnheim/meine Freundin	
das Hotel/eine Kollegin	

Übung 4A B

Wo würden Sie gerne arbeiten? Bilden Sie Sätze nach dem Beispiel.

der Neubau/modern → *Ich möchte in einem modernen Neubau arbeiten.*

Villa/groß	Ich möchte in _____ arbeiten.
Bibliothek/hell	Ich möchte in _____ arbeiten.
Gasthaus/neu	Ich möchte in _____ arbeiten.
Küche/schön	Ich möchte in _____ arbeiten.
Apotheke/bekannt	Ich möchte in _____ arbeiten.
Fitnessstudio/berühmt	Ich möchte in _____ arbeiten.
Bäckerei/traditionsreich	Ich möchte in _____ arbeiten.
Reisebüro/...	Ich möchte in _____ arbeiten.
Rathaus/...	Ich möchte in _____ arbeiten.
Pizzeria/...	Ich möchte in _____ arbeiten.

Übung 5B

Wo würden Sie auf keinen Fall arbeiten wollen?

(auf) Bauernhof/groß	
Autowerkstatt/schmutzig	
Supermarkt/voll	
Büro/dunkel	
Weinkeller/feucht	
Metzgerei/...	
Wäscherei/...	
Schwimmbad/...	
Kneipe/...	
Tankstelle/...	

V. Freizeit und Hobby

Übung 1A

Bilden Sie zu den Verben Substantive!

Verb	Substantiv
lesen	<i>das Lesen, die Lesung, der Leser</i>
wandern	
gründen	
ausbilden	
ordnen	

Übung 1B

Bilden Sie zu den Verben Substantive!

Verb	Substantiv
fahren	<i>das Fahren, die Fahrt, der Fahrer</i>
studieren	
singen	
tanzen	
reisen	

Übung 2A

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit? Beantworte Sie die Frage nach dem Muster.

lesen→In meiner Freizeit lese ich gern.
 Ich lese gern in meiner Freizeit.
 Mein Hobby ist (das) Lesen.

malen	
kochen	
Sport treiben	
Ski fahren	
Fremdsprachen lernen	

Übung 3A

Wozu Fremdsprachen lernen? Bilde Sätze nach dem Beispiel!

Wir lernen Deutsch (in Deutschland studieren) → *Wir lernen Deutsch, um in Deutschland zu studieren.*

Maria lernt Deutsch (eine neue Kultur kennenlernen)	
Er lernt Deutsch (in Deutschland arbeiten)	
Die Studenten lernen Deutsch (Berufschancen verbessern)	
Sie lernen Deutsch (...)	

Übung 3B

Bilde Sätze nach dem Beispiel!

Wir lernen Deutsch (in Deutschland studieren) → *Wir lernen Deutsch, weil wir in Deutschland studieren möchten.*

Maria lernt Deutsch (eine weitere Fremdsprachen kennenlernen)	
Er lernt Deutsch (Deutschland besuchen)	
Die Studenten lernen Deutsch (bessere Berufschancen haben)	
Sie lernen Deutsch (...)	

VI. Tageszeiten und Zeitpunkte

Übung 1A/B

Schreiben Sie die passenden Aktivitäten auf.

morgens	
vormittags	
mittags	
nachmittags	
abends	
nachts	

Übung 2A/B

Ordnen Sie die Aktivitäten

*aufstehen, Zähne putzen, essen, anziehen, umziehen,
in die Uni/ zur Arbeit gehen, nach Hause kommen,*

lesen, tanzen, Musik hören, Fußball spielen, ins Kino gehen, zu Bett gehen, schlafen

den Tageszeiten zu!

Morgen	
Vormittag	
Mittag	
Nachmittag	
Abend	
Nacht	

Übung 3A

Ordnen Sie die Wörter zu.

	Jahreszeiten	Tageszeiten	Uhrzeiten
am Abend		X	
im Frühling			
am Mittag			
am Morgen			
um 19 Uhr			
ab 9 Uhr			
im Herbst			
im Sommer			
in der Nacht			
gegen 21.30 Uhr			

Übung 4A

Ordnen Sie die Wörter zu.

	Monate	Wochentage	Feiertage
Ende August	X		
zu Ostern			
am Montag			
im Februar			
am Freitag			
Mitte Mai			
zu Weihnachten			
im Juli			
zu Neujahr			
Anfang März			

Übung 5A/B

Ordnen Sie die Wörter nach den Kategorien: *Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft*

bald	damals	früher	gestern
morgen	gleich	heute	in einem Monat
jetzt	in einer Stunde	momentan	morgen
nachher	nächste Woche	später	sofort
übermorgen	gestern	vorher	zur Zeit

VII. Feste Wortverbindungen im Alltag

Übung 1B

Korrigieren Sie folgende feste Wortverbindungen:

gerolltes Haar
eingefleischter Junge
schwerer Raucher
ruhige Töne
gelbes Haar
goldene Seiten
schlechter Alarm
leere Kassette
stark lachen

Übung 2A

Korrigieren Sie folgende feste Wortverbindungen:

den Tisch machen
den Zug fangen
den Zug verlieren
die Zähne waschen
eine Dusche haben
ein Glas Wasser schlucken
ein Gesuch machen
eine Prüfung legen
einen Zahn herausnehmen

Übung 2B

Korrigieren Sie folgende feste Wortverbindungen:

etwas zu Sprache bringen
zu der Sprache kommen
einen warmen Tipp machen
eine Frage fragen
eine Entscheidung nehmen
Überlegungen machen
eine Wahl machen
ein Urteil geben
in Ärger geraten
einen Mord machen
eine Telefonnummer bilden
zu Gang setzen
zu Anzeige kommen
Hilfe geben
ein Bad machen
etwas ist schlecht gegangen
sich Pläne machen
seinen Beruf umarmen

Übung 3A/B

Suchen Sie feste Wortverbindungen aus der Datenbank, die dem Muster Substantiv + Verb entsprechen. Z.B.: *Konflikte bewältigen*

Übung 4A/B

Suchen Sie feste Wortverbindungen, die folgenden Mustern entsprechen:

- Substantiv + Verb → z.B. *eine Uhr aufziehen*
- Adjektiv + Substantiv → z.B. *schlechte Nachricht*

Übung 5A/B

Welchen Mustern entsprechen folgende feste Wortverbindungen:

- einen Rekord aufstellen
- eine Frage stellen
- (seinen) Durst stillen
- vernichtende Niederlage

Übung 6A

Ergänzen Sie die festen Wortverbindungen. Überlegen Sie, welche man durch ein einfaches Verb ersetzen kann. Z.B.: *Rücksicht nehmen+ auf→berücksichtigen*

Feste Wortverbindung	Verb
Abschied _____ + von	
einen Vertrag _____ + mit	
Verhandlungen _____ + mit	
Interesse _____ + für	

Übung 6B

Ergänzen Sie die festen Wortverbindungen. Überlegen Sie, welche man durch ein einfaches Verb ersetzen kann!

Feste Wortverbindung	Verb
Folge _____ →	
Hilfe _____ →	
Verzicht _____ →	
Kritik _____ →	

Übung 7A/B

Finden Sie das passende Verb!

zu einem Ergebnis ...
etwas zur Diskussion ...
eine Rolle...
einen Beruf ...

Übung 8A/B

Ersetzen Sie die festen Wortverbindungen durch ein synonymes Verb!

Der ausländische Student hat <i>einen Antrag</i> auf Aufenthaltserlaubnis <i>gestellt</i> .	→
Erlaube mir, dass ich diesen Gedanken <i>zu Ende führe</i> .	→
Vor dem Abflug nach Europa <i>nahm er Abschied</i> von seinen Freunden.	→
Ich möchte Ihnen mit diesem Geschenk meinen Dank <i>zum Ausdruck bringen</i> .	→

Übung 9A/B

Ersetzen Sie die Verben durch feste Wortverbindungen!

Es ist schwer, aus dem großen Angebot das Richtige auszuwählen.	→
Wir haben uns auf die Reise vorbereitet.	→
Diese Theorie ist in der Fachwelt bereits beachtet worden.	→

Übung 10B

Ordnen Sie folgenden Verben die entsprechenden festen Wortverbindungen zu!

- besuchen: _____
- sprechen: _____
- fragen: _____
- entscheiden: _____
- überlegen: _____
- auswählen: _____
- verabschieden: _____
- helfen: _____
- baden: _____
- planen: _____

Übung 11AB

Ordnen Sie folgenden Verben die entsprechenden festen Wortverbindungen zu!

- ausdrücken: _____
- beweisen: _____
- vergessen: _____
- vorschlagen: _____
- beschließen: _____
- berücksichtigen: _____

Übung 12A

Ergänzen Sie in den festen Wortverbindungen das Verb oder die Präposition!

<i>zum</i>	Ausdruck	<i>bringen</i>
	Beweis	stellen
in	Angriff	
	Erscheinung	treten
in	Gefahr	
	Druck	geraten
in	Verbindung	
	Gespräch	kommen
in	Streik	

Übung 12B

Ergänzen Sie in den Funktionsverbgefügen das Funktionsverb und die Präposition!

<i>zur</i>	Verfügung	<i>stellen</i>
in	Frage	
	Erfüllung	gehen
zur	Last	
	Kauf	nehmen
zur	Sprache	
	Vergessenheit	geraten
in	Erwägung	
	Anspruch	nehmen
	Rede	stellen

Übung 13A/B

Ergänzen Sie den Artikel oder das Verb in dem Funktionsverbgefüge!

<i>einen</i>	Vorschlag	<i>machen</i>
einen	Beschluss	
	Entscheidung	treffen
einen	Eindruck	
	Lösung	finden
einen	Antrag	
	Rolle	spielen
eine	Auswahl	

Übung 14A

Ergänzen Sie folgende Substantive in den festen Wortverbindungen.

Betracht	in _____ ziehen zu _____ ziehen eine _____ treffen _____ nehmen auf
Rate	
Verabredung	
Wahl	
Einfluss	

Übung 14B

Ergänzen Sie folgende Substantive in den festen Wortverbindungen.

Erwägung	
Vertrauen	
Abmachung	in(s) _____ ziehen
Vereinbarung	zu _____ ziehen
Arbeiten	am _____ sein
Ende	in _____ sein
Aufregung	eine _____ treffen
Gang	_____ nehmen auf
Empfang	in _____ nehmen
Kenntnis	zur _____ nehmen
Stellung	_____ nehmen zu
Notiz	_____ nehmen von
Gefahr	in _____ bringen
Ordnung	zur _____ bringen
Sprache	
Verlegenheit	
Vernunft	
Verzweiflung	

Übung 15A/B

Ergänzen Sie das Funktionsverb (___) und die Präpositionen (...) in den folgenden festen Wortverbindungen!

Bekannschaft ___ ...	Antrag _____
Abschied _____ ...	Notiz _____ ...
Rücksicht _____ ...	Anzeige _____
Stellung _____ ...	einen Blick _____

Übung 16A

Ergänzen Sie das Funktionsverb in den festen Wortverbindungen!

erste Hilfe ___	<i>erste Hilfe leisten</i>
Sport _____	
Eindruck _____	
Gesellschaft _____	

Übung 16B

Ergänzen Sie das Funktionsverb in den festen Wortverbindungen!

Aufsehen _____	Verantwortung _____
Vorbereitungen _____	Widerstand _____
Maßnahmen _____	Mut _____

Übung 17A/B

Welches Substantiv kann mit allen Verben kombiniert werden? *Geld, Ende* oder *Beispiel*?

	geben
	folgen
?	anführen
	liefern

Übung 18A/B

Welches Substantiv kann mit allen Verben kombiniert werden? *Geld, Ende* oder *Beispiel*?

	setzen
?	kommen
	finden

Übung 19A/B

Welches Substantiv kann mit allen Verben kombiniert werden? *Geld, Ende* oder *Beispiel*?

	verdienen
?	kosten
	ausgeben

Übung 20A/B

Welches Substantiv kann mit allen Verben kombiniert werden?

?	verrichten
	leisten
	aufnehmen
	finden
	beenden
	nehmen
	erleichtern
	fortsetzen
erledigen	

Übung 21B

Ergänzen Sie. Überlegen Sie, welche Wortverbindungen man durch ein einziges Wort ersetzen kann!

- ___ Bosheit
- ___ Guten
- ___ Scherz
- ___ Vertrauen
- ___ aller Deutlichkeit
- ___ aller Offenheit
- ___ Bedauern
- ___ Bestimmtheit
- ___ Sicherheit
- ___ Spaß

Übung 22E

Bilden Sie Sätze mit folgenden Wortverbindungen.

im Scherz
 im Vertrauen
 mit Sicherheit
 aus Spaß

Übung 23E

Binden Sie folgende Wortverbindungen in kurze Dialoge ein.

im Scherz
 im Vertrauen
 mit Sicherheit
 aus Spaß

Übung 24E

Korrigieren Sie folgende Wortverbindungen.

die Zeit drückt
 binnen weniger Zeit
 in baldiger Zeit
 auf Zeit zu Zeit
 sich (Dat) Zeit machen
 aus gewesenen Zeiten
 im Widerspruch zu früheren Zeiten
 Erinnerung an weite Zeiten

Übung 25E

Bilden Sie Sätze mit 5 festen Wortverbindungen in ihrer richtigen Form aus der obigen Übung.

VIII. Feste Wortverbindungen – kontrastiv

Übung 1A

Übertragen Sie folgende Wortverbindungen in Ihre Muttersprache.

einen	Vorschlag	machen
einen	Beschluss	fassen
eine	Entscheidung	treffen
	Eindruck	machen
eine	Lösung	finden
eine	Rolle	spielen
eine	Auswahl	treffen

Übung 1B

Übertragen Sie folgende Wortverbindungen in Ihre Muttersprache.

unter	Beweis	stellen
in	Erscheinung	treten
in	Gefahr	sein
in	Verbindung	bleiben
zur	Verfügung	stellen
zur	Sprache	bringen
in	Vergessenheit	geraten

Übung 2A/B

Übertragen Sie folgende Wortverbindungen in Ihre Muttersprache:

der stille Ort (Friedhof) →
 das stille Örtchen (Toilette) →

Übung 3A/B

Übertragen Sie folgende Wortverbindungen in Ihre Muttersprache. Achten Sie auf die Unterschiede!

eine Prise Salz
 eine Tafel Schokolade
 bitter enttäuscht
 scharf kritisieren
 scharfes Messer
 scharfe Soße
 grünes Licht
 rote Karte
 goldene Hochzeit

Übung 4A

Übertragen Sie folgende Wortverbindungen in Ihre Muttersprache. Achten Sie auf die Unterschiede!

starker Raucher
 leise Töne
 gelbe Seiten
 blinder Alarm
 den Tisch decken
 den Zug verpassen
 Feuer fangen
 eine Dusche nehmen
 einen Kaffee kochen

Übung 4B

Übertragen Sie folgende Wortverbindungen in Ihre Muttersprache:

Fahrrad fahren
einen Baum fällen
in Panik geraten
eine Lücke schließen
eine Frage stellen
eine Entscheidung fällen
ein Bad nehmen
etwas ist schief gegangen
Pläne schmieden
einen Beruf ergreifen

IX. Textsorten und Schreibanlässe (I): Anzeigen lesen und verstehen

Übung 1A/B

Welche Anzeigen passen zu den Sätzen? Die Anzeigen werden bereitgestellt.

	Anzeige Nr.
Suche nach Job	3
Hausvermietung	
Autoverkauf	
...	

Übung 2A/B

Jemand sucht eine neue Stelle. Formulieren Sie einen Anzeigentext!

X. Textsorten und Schreibanlässe (II): Das Bewerbungsschreiben

Übung 1A/B

Lesen Sie das folgende Bewerbungsschreiben. Identifizieren Sie die festen Wortverbindungen im Text!

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin auf Ihre Stellenanzeige vom 01.01.2014 in der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“ aufmerksam geworden. Über Ihre Firma habe ich viel gehört, deshalb möchte ich gerne in Ihrem Unternehmen arbeiten.

Die ausgeschriebene Stelle passt zu meinem beruflichen Werdegang. Ich erfülle die von Ihnen gewünschten Anforderungen und besitze die nötigen Qualifikationen. Deshalb bewerbe ich mich um die ausgeschriebene Stelle.

Ich habe 3 Jahre Berufserfahrung als Bankkaufmann. Im Augenblick stehe ich kurz vor dem Abschluss meines Studiums der Betriebswirtschaft. Während des Studiums habe ich Praktika in verschiedenen Firmen absolviert und an Spezialkursen teilgenommen. Da ich hervorragende Englischkenntnisse besitze, mit Stress gut umgehen kann und meine Aufgaben und Pflichten pünktlich und zuverlässig erledige, bin ich für diese Stelle geeignet. Ich kann ab dem 1. Juli bei Ihnen anfangen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie mich zu einem Vorstellungsgespräch einladen und ich Sie persönlich von meinen Fähigkeiten überzeugen kann.

Mit freundlichen Grüßen
Max Mustermann

Übung 2A/B

Ersetzen Sie die markierten Wörter durch entsprechendes Wortmaterial aus der Datenbank. Achten Sie auf die auftretenden Veränderungen im Satz.

¹ Sehr geehrte Damen und Herren,

² Ich bin auf Ihre Stellenanzeige [Synonym: **Nomen → Stellenangebot**] vom 01.01.2014 in der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“ aufmerksam geworden.

³ Über [von] Ihre[r] Firma habe ich viel gehört, deshalb möchte ich gerne in Ihrem Unternehmen [Synonym: **Nomen → Firma**] arbeiten [Synonym: **Verb → tätig sein**].

⁴ Die ausgeschriebene Stelle [Synonym: **Nomen → Stellung**] passt zu meinem beruflichen Werdegang [Synonym: **Nomen → Laufbahn**].

⁵ Ich erfülle die von Ihnen gewünschten [erwarteten] Anforderungen und besitze die nötigen [notwendigen] Qualifikationen.

⁶ Deshalb bewerbe ich mich um die Stelle [eines/einer X].

⁷ Ich habe 3 Jahre [Zeitangabe] Berufserfahrung [Synonym: **Kollokation → ich arbeite seit ...**] als Bankkaufmann [Angabe des ausgeübten Berufs].

⁸ Im Augenblick [Momentan] stehe ich kurz vor dem Abschluss meines Studiums der Betriebswirtschaft [Angabe des Studiums oder einer Fortbildung].

⁹ Während [im Laufe] des Studiums habe ich Praktika in verschiedenen [Synonym: **Adjektiv → mehreren**] Firmen absolviert und an Spezialkursen teilgenommen [Synonym: **Kollokation → Spezialkurse besuchen**].

¹⁰ Da ich hervorragende [Synonym: **Adjektiv → ausgezeichnete**] Englischkenntnisse besitze, mit Stress [Synonym: **Nomen → Belastung**] gut umgehen [Synonym: **Verb → etwas bewältigen**] kann und meine Aufgaben und Pflichten pünktlich [Synonym: **Adjektiv/Adverb → termingerecht**] und zuverlässig [Synonym: **Adjektiv/Adverb → gut/professionell**] erledige, bin ich für diese Stelle [Synonym: **Nomen → Position**] sehr geeignet.

¹¹ Ich kann ab [Synonym: **Adjektivphrase → beginnend mit/...**] dem 1. Juli bei Ihnen anfangen.

¹² Ich würde mich freuen [komplexere Strukturen: → **sehr freuen/es würde mich (sehr) freuen/ich wäre sehr erfreut**], wenn Sie mich zu einem Vorstellungsgespräch einladen und ich Sie persönlich von meinen Fähigkeiten [Synonym: **Nomen → meiner Eignung/Befähigung**] überzeugen kann.

¹³ Mit freundlichen Grüßen

Max Mustermann

Übung 3A/B

Füllen Sie die Textlücken aus. Überprüfen Sie Ihr Wissen in der Datenbank.

Sehr geehrte _____,

ich bin auf Ihre _____ vom 01.01.2014 _____ aufmerksam
 _____. Über Ihre Firma habe ich viel _____, deshalb möchte ich
 gerne in Ihrem Unternehmen _____.

Die _____ Stelle _____ zu meinem beruflichen Werdegang. Ich
 erfülle die von Ihnen gewünschten _____ und besitze die nötigen
 Qualifikationen. Deshalb _____ bewerbe ich mich um die
 ausgeschriebene Stelle.

Ich habe 3 _____ Berufserfahrung als Bankkaufmann. Im Augenblick stehe ich
 kurz vor dem _____ meines Studiums der Betriebswirtschaft. Während des
 Studiums habe ich Praktika in verschiedenen Firmen _____ und an
 Spezialkursen _____. Da ich hervorragende Englischkenntnisse besitze, mit
 _____ gut umgehen kann und meine Aufgaben und Pflichten pünktlich und
 zuverlässig erledige, bin ich für diese Stelle _____. Ich kann ab dem
 _____ bei Ihnen anfangen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie mich zu einem _____ einladen und ich
 Sie persönlich von meinen _____ überzeugen kann.

Max Mustermann

Übung 4A/B

Füllen Sie die Textlücken mit folgenden Textbausteinen/Phrasen aus:

absolvieren; Abschluss; hören; arbeiten; bewerben; Stellenanzeige; 1. Juli; Damen und Herren; in
 der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“; sein; Fähigkeiten; ausgeschrieben; passen; Anforderungen;
 Jahre; teilnehmen; Stress; sich eignen; Vorstellungsgespräch; mit freundlichen Grüßen

Sehr geehrte _____,

ich bin auf Ihre _____ vom 01.01.2014 _____ aufmerksam
 _____. Über Ihre Firma habe ich viel _____, deshalb möchte ich
 gerne in Ihrem Unternehmen _____.

Die _____ Stellung _____ zu meinem beruflichen Werdegang.
 Ich erfülle die von Ihnen gewünschten _____ und besitze die nötigen
 Qualifikationen. Deshalb _____ ich mich um die ausgeschriebene Stelle.

Ich habe 3 _____ Berufserfahrung als Bankkaufmann. Im Augenblick stehe ich
 kurz vor dem _____ meines Studiums. Während des Studiums habe ich Praktika
 in verschiedenen Firmen _____ und an Spezialkursen _____.
 Da ich hervorragende Englischkenntnisse besitze, mit _____ gut umgehen kann
 und meine Aufgaben und Pflichten pünktlich und zuverlässig erledige, bin ich für diese Stelle
 _____. Ich kann ab dem _____ bei Ihnen anfangen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie mich zu einem _____ einladen und ich Sie
 persönlich von meinen _____ überzeugen kann.

Max Mustermann

Übung 5A

Bilden Sie feste Wortverbindungen mit dem Wort *Anforderung*! Suchen Sie in der Datenbank danach.

Übung 5B

Bilden Sie feste Wortverbindungen mit dem Wort *Qualifikation*! Suchen Sie in der Datenbank danach.

Übung 6A/B

Ergänzen Sie die festen Wortverbindungen zum Themenbereich *Sprachkenntnisse*!

Übung 7A/B

Finden Sie feste Wortverbindungen zum Themenbereich „Befähigung“ [= etwas (Akk.) können].
Bilden Sie Sätze!

die Befähigung für etwas haben
die Befähigung für etwas besitzen
die Befähigung für etwas aufweisen (können)
über die Befähigung für etwas verfügen

Übung 8A/B

Ergänzen Sie die festen Wortverbindungen zum Themenbereich *Kompetenzen*!

Übung 9A/B

Ergänzen Sie die festen Wortverbindungen zum Themenbereich *aktuelles Arbeitsverhältnis*!

Übung 10A/B

Sie haben einen Termin für ein Vorstellungsgespräch bekommen und möchten sich darauf vorbereiten. Was erwähnen Sie im Gespräch? Suchen Sie nach Anregungen in der Datenbank.

Übung 11A/B

Formulieren Sie die Sätze um, indem Sie die markierten festen Wortverbindungen auflösen. Achten Sie auf die auftretenden Veränderungen im Satz.

Über Ihre Firma habe ich viel gehört, deshalb möchte ich gerne in Ihrem Unternehmen arbeiten. Die ausgeschriebene Stelle passt zu meinem beruflichen Werdegang. Ich erfülle die von Ihnen gewünschten Anforderungen und **besitze** die nötigen **Qualifikationen**. Deshalb bewerbe ich mich um die ausgeschriebene Stelle. **Im Augenblick stehe** ich kurz **vor dem Abschluss** meines Studiums der Betriebswirtschaft. Während des Studiums habe ich Praktika in verschiedenen Firmen absolviert und an Spezialkursen teilgenommen. Da ich hervorragende Englischkenntnisse **besitze**, mit Stress gut umgehen kann und meine Aufgaben und Pflichten pünktlich und zuverlässig erledige, bin ich für diese Stelle geeignet. Ich kann ab dem 1. Juli bei Ihnen anfangen.

Übung 12A/B

Finden Sie die festen Wortverbindungen im Text und formulieren Sie die Sätze um!

Ich bin auf Ihre Stellenanzeige vom 01.01.2014 in der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“ aufmerksam geworden. Über Ihre Firma habe ich viel gehört, deshalb möchte ich gerne in Ihrem Unternehmen arbeiten. Die ausgeschriebene Stellung passt zu meinem beruflichen Werdegang. Ich erfülle die von Ihnen gewünschten Anforderungen und besitze die nötigen Qualifikationen. Deshalb bewerbe ich mich um die ausgeschriebene Stelle. Ich habe 3 Jahre Berufserfahrung als Bankkaufmann. Im Augenblick stehe ich kurz vor dem Abschluss meines Studiums der Betriebswirtschaft. Während des Studiums habe ich Praktika in verschiedenen Firmen absolviert und an Spezialkursen teilgenommen. Da ich hervorragende Englischkenntnisse besitze, mit Stress gut umgehen kann und meine Aufgaben und Pflichten pünktlich und zuverlässig erledige, bin ich für diese Stelle geeignet. Ich kann ab dem 1. Juli bei Ihnen anfangen.

Übung 13A/B

Finden Sie feste Wortverbindungen zum Themenbereich „sich bewerben“. Suchen Sie nach Anregungen in der Datenbank. Bilden Sie Sätze!

sich um etwas (Akk.) bewerben	→ sich um eine Stelle bewerben
sich auf etwas (Akk.) bewerben	→ sich auf eine Stelle bewerben
sich bei jemandem (Dat.) bewerben	→ sich bei jemandem bewerben
sich bewerben + Angabe zur Art/Weise	→ sich aus ungekündigter Stellung bewerben

Übung 14A/B

Geben Sie bei folgenden festen Wortverbindungen den geforderten Kasus für „etwas“ und „jemand“ an! Bilden Sie Sätze!

sich um etwas (Akk.) bewerben	Maria bewirbt sich sofort um diese Stelle.
sich auf etwas (Akk.) bewerben	Er hat sich auf eine Stelle beworben.
sich bei jemandem (Dat.) bewerben	Ich habe mich bei dieser Firma beworben.

Übung 15A/B

Wie sind Ihre Sprachkenntnisse? Berichten Sie! Formulierungshilfen finden Sie in der Datenbank!

Übung 16A/B

Sie schreiben einem Freund von Ihrer Arbeitssuche. Ergänzen Sie die Endungen in der korrekten grammatischen Form!

Ich suche im Augenblick ein__ neu__ Arbeitsplatz. Dieser soll mein__ persönlich__ und beruflich__ Vorstellungen entsprechen. Diese ausgeschrieben__ Stelle passt zu mein__ beruflich__ Werdegang. Ich besitze auch die nötig__ Qualifikationen. Ich habe an zahlreich__ Schulungen teilgenommen. Ich hoffe, dass ich den Arbeitgeber von mein__ Fähigkeiten persönlich überzeugen kann und warte ungeduldig auf das Vorstellungsgespräch.

Übung 17A/B

Formulieren Sie folgende Text um, indem Sie die Verben mit festen Wortverbindungen austauschen.

Max Mustermann sucht einen praktischen Ratgeber, weil er bereit ist, sich um einen Arbeitsplatz zu bewerben. Er hat mehrere Stellenangebote analysiert und ist nun an einer speziellen ausgeschriebenen Stelle interessiert.

Übung 18A/B

Welche Unterlagen haben Sie bei Ihrer Bewerbung als Anlage eingereicht?

tabellarischer Lebenslauf, Arbeitsprobe, Referenzen, Zeugnisse...

Übung 19A/B

Formulieren Sie Ihre Erwartungen an die neue Stelle. Füllen Sie folgende Liste aus, indem Sie ein passendes Adjektiv oder *kein(e)* einsetzen.

_____	Arbeitsatmosphäre
_____	Führungsstil
_____	Anerkennung der Leistung
_____	Kompetenzregelung
_____	Teamgeist
_____	zwischenmenschliche Beziehungen
_____	Bezahlung

Übung 20A/B

Die Bewerbung. Vorbereitung auf die mündliche Anwendung.

- a) Formulieren Sie in Partnerarbeit 2 Bewerbungsschreiben, in denen Sie den themengerechten Wortschatz und feste Wortverbindungen einbauen.
- b) Verfassen Sie ein Bewerbungsschreiben für folgende ausgeschriebenen Stellen: Fotograf, Journalist, Verkaufsleiter, Grafiker, Vertriebsleiter.
- c) Formulieren Sie in Partnerarbeit 2 Bewerbungsschreiben für eine Stelle/einen Ausbildungsplatz Ihrer Wahl.
- d) Formulieren Sie in Partnerarbeit 2 Bewerbungsschreiben, die sich inhaltlich auf Ihre Ausbildung/Qualifikation bzw. Ihre Fähigkeiten/Kompetenzen beziehen.
- e) Formulieren Sie in Partnerarbeit 2 kurze Dialoge, die sich auf eine konkrete Bewerbungssituation beziehen.
- f) Formulieren Sie in Partnerarbeit 2 kurze Dialoge, in denen Sie Ihre bisherige Tätigkeit in einem Unternehmen darstellen.

Übung 21A/B

Welche Besonderheiten weist die Textsorte *Bewerbung* auf?

Schlüsselwörter: _____

Formulierungen: _____

Interpunktion: _____

Anredeform: _____

Abschluss: _____

Übung 22B

Formulieren Sie ein Bewerbungsschreiben, in dem Sie **auch** das folgende Wortmaterial einbauen:

momentan; sich bewerben; Stellenanzeige; 1. Juli; Sehr geehrte Damen und Herren; in der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“; die Stelle eines Informatikers/einer Informatikerin; ausschreiben; passen; Anforderungen; sich eignen; Vorstellungsgespräch; mit freundlichen Grüßen

Übung 23A/B

Ordnen Sie folgende Wörter den Textabschnitten einer Bewerbung zu:

momentan; sich bewerben; Stellenanzeige; 1. Juli; Sehr geehrte Damen und Herren; in der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“; die Stelle eines Informatikers /einer Informatikerin; sich eignen; Vorstellungsgespräch; mit freundlichen Grüßen

Textanfang: _____

Hauptteil: _____

Textende: _____

Übung 24 A/B

Verfassen Sie einen kurzen Text, in dem Sie sich auf Ihre Berufs-, Praxis- und Arbeitserfahrung beziehen. Suchen Sie nach Formulierungshilfen in der Datenbank!

Übung 25A/B

Bilden Sie 3 Sätze, in denen Sie sich auf Ihre Sprachkenntnisse beziehen. Suchen Sie nach Formulierungshilfen in der Datenbank!

Übung 26A/B

Bilden Sie 3 Sätze, in denen Sie sich auf Ihre eigenen Fähigkeiten beziehen. Suchen Sie nach Formulierungshilfen in der Datenbank!

Übung 27A/B

Bilden Sie 3 Sätze, in denen Sie Ihre Erwartung an ein Vorstellungsgespräch ausdrücken. Suchen Sie nach Formulierungshilfen in der Datenbank!

XI. Textsorten kontrastiv

Übung 1A/B

Übersetzen Sie in Ihre Muttersprache!

Deutsch	Ihre Muttersprache
Lebenslauf	
Angaben zur Person	
Beruf	
Berufsfeld	
Zeitraum	
Funktion	
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	
Name und Adresse des Arbeitgebers	
Name und Art der Bildungseinrichtung	
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	
Fähigkeiten und Kompetenzen	
Anlagen	
Datum	
Unterschrift	

Übung 2A/B

Was passt? Ordnen Sie zu!

Deutsch	Rumänisch
Lebenslauf	Curriculum vitae
Angaben zur Person	Numele și adresa angajatorului
Beruf	Postul ocupat
Berufsfeld	Principalele activități și responsabilități
Zeitraum	Profesia
Funktion	Domeniul ocupațional
Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten	Perioada
Name und Adresse des Arbeitgebers	Anexe
Name und Art der Bildungseinrichtung	Numele și tipul instituției de învățământ/furnizorului de formare
Bezeichnung der erworbenen Qualifikation	Competențe și aptitudini
Fähigkeiten und Kompetenzen	Calificarea/diploma obținută
Anlagen	Numele și adresa angajatorului
Datum	semnătura
Unterschrift	data

Übung 3B

Welcher Textaufbau ist für eine Bewerbung in Ihrer Muttersprache typisch?

Textanfang: _____

Hauptteil: _____

Textende: _____

Übung 4A/B

Welche Formulierungen sind für eine Bewerbung in Ihrer Muttersprache typisch?

Textanfang: _____

Hauptteil: _____

Textende: _____

Übung 5A/B

Welche inhaltlichen Besonderheiten weist eine Bewerbung in Ihrer Muttersprache auf?

Textanfang: _____

Hauptteil: _____

Textende: _____

XII. Die Arbeitswelt im Überblick

Übung 1A

Ordnen Sie den Wörtern je ein anderes Wort aus dem Bereich „Arbeitswelt“/„Ausbildung“ zu! Überprüfen Sie Ihr Wissen in der Datenbank.

- Arbeitserfahrung → *Berufserfahrung*
- Lehrgang
- Weiterbildung
- Arbeitsbewilligung
- Abiturzeugnis
- Schulabschluss
- Aufenthaltserlaubnis

Übung 1B

Ordnen Sie den Wörtern je ein anderes Wort aus dem Bereich „Arbeitswelt“/„Ausbildung“ zu! Überprüfen Sie Ihr Wissen in der Datenbank.

- Berufserfahrung → *Arbeitserfahrung*
- Werdegang
- Fortbildung
- Arbeitsgenehmigung
- Schulzeugnis
- Studienabschluss
- Arbeiterlaubnis

Übung 2A

Lösen Sie folgende Komposita auf!

Arbeitskraft	<i>Arbeit+Kraft</i>
Zeitraum	
Sprachkurs	
Schulabschluss	
Hochschulabsolvent	
Studienabschluss	

Übung 2B

Bilden Sie eine Wortschlange nach dem Muster: *Schichtarbeit/Arbeitszeit/Zeitraum*

Schulabschluss/Abschlusszeugnis/...

Arbeitsprobe/Probezeit/...

Arbeitszeit/Zeitraum/...

Übung 3A/B

Wo kann man einen Job finden?

In einer Stellenanzeige, im Internet, ...

Übung 4A

Bilden Sie aus folgendem Wortmaterial Komposita! Achten Sie auf das Fugenelement. Suchen Sie im Glossar nach dem Begriff „Fugenelement“.

Arbeit +	Erfahrung Genehmigung Erlaubnis Zeit Probe Ergebnisse
----------	----------------------------------------------------------------------

Übung 4B

Verknüpfen Sie folgende Wörter zu Komposita! Achten Sie auf das Fugenelement. Suchen Sie im Glossar nach dem Begriff „Fugenelement“.

Vorstellung	+	Anzeige	<i>Vorstellungsgespräch</i>
Kennen	+	Zeile	
Gruß	+	Ziffer	
Betreff	+	Gespräch	
Stelle	+	Formel	
Anforderung	+	Name	
Familie	+	Ort	
Geburt	+	Profil	
Leben	+	Erlaubnis	
Studien	+	Zeit	
Arbeit	+	Zeugnis	
Probe	+	Lauf	
Schule	+	Abschluss	
Sprache	+	Arbeit	
Schicht	+	Kenntnisse	

Übung 5A/B

Ordnen Sie den richtigen Artikel dem Kompositum zu.

Vorstellung	+	Anzeige	<i>das Vorstellungsgespräch</i>
Kennen	+	Zeile	
Gruß	+	Ziffer	
Betreff	+	Gespräch	
Stelle	+	Formel	
Anforderung	+	Name	
Familie	+	Ort	
Geburt	+	Profil	
Leben	+	Erlaubnis	
Studien	+	Zeit	
Arbeit	+	Zeugnis	
Probe	+	Lauf	
Schule	+	Abschluss	
Sprache	+	Arbeit	
Schicht	+	Kenntnisse	

Übung 6A

Ergänzen Sie die Wortreihe! In jeder Reihe fehlt das gleiche Wort.

Arbeits____, Abschluss____, Abitur____, Praktikums____, Schul____
Stellen____, Arbeits____, Job____
Stellen____, Job____

Übung 7A/B

Finden Sie Synonyme für:

Job: <u>Arbeitsstelle, Beruf, Arbeitsplatz</u>
Stellenausschreibung: <u>Stellenangebot, Stellenanzeige</u>
Stellenwechsel: <u>Arbeitsplatzwechsel, Jobwechsel</u>

Übung 8A

Wortfamilien. Bilde Wörter mit „Sprache-“!

Fremd-	-kenntnisse
Mutter-	-los
Sprach-/sprach-	-sprache

Übung 9A/B

Bilden Sie Wörter mit „Arbeit-“!

Arbeitsplatz	
Arbeitsstelle	
Arbeitsklima	
Arbeitswelt	
Arbeiter	
Arbeitsamt	

Übung 10A/B

Welche Begriffe gehören zur „Arbeitswelt“?

Arbeitswelt	Beruf, Tätigkeit, Angestellte...
Büroausstattung	Computer, Aktenordner, Kopierer, Regal...

Übung 11A/B

„ein“ oder „eine“. Welcher Artikel passt?

Arbeitserfahrung	<i>eine Arbeitserfahrung</i>	Zeitraum	
Sprachkurs		Schulabschluss	
Lehrgang		Vorstellungsgespräch	
Weiterbildung		Schichtarbeit	
Arbeitsgenehmigung		Auslandsstudium	

Übung 12A/B

Was passt nicht in die Reihe?

Adresse	Nummer	Stockwerk	Studium
ledig	verheiratet	freundlich	verwitwet
Deutschland	Österreich	Schweiz	Deutscher
Familienname	Vorname	Geburtsname	Einnahme

Übung 13A/B

Was passt nicht in die Reihe?

Deutschkenntnisse	gut	freundlich	schlecht
Aussprache	zufrieden	verstehen	verbessern
Wortschatz	perfekt	vergessen	unzufrieden

Übung 14A/B

Bilden Sie nach dem Muster zu den Verben Substantive. Achten Sie auf den Artikel.

unterschreiben	<i>die</i>	<i>Unterschrift</i>
mieten	<i>die</i>	<i>Miete</i>

Übung 15A

Setzen Sie die Reihe fort.

unterschreiben	Vertrag	Protokoll	...
mieten	Haus	Wohnung	...
verkaufen	Wohnung	Auto	...

Übung 15B

Setzen Sie die Reihe fort.

kündigen	Stelle	Kündigung	...
wohnen	Haus	Wohnung	...
mieten	Vermieter	Miete	...